

Mitwirkung

Richtplan Energie Frutigen

Verfasser: Liberales Frutigen
Kontaktperson: Iris Fuchs, Co Präsidentin Liberales Frutigen

Datum 15.11.2018

Sehr geehrte Damen und Herren

Das Liberale Frutigen dankt Ihnen für die Gelegenheit, zur Mitwirkung zum «Richtplan Energie Frutigen» vom 17.10.2018.

Einleitung

Die Kt. Energiestrategie 2006 sieht eine stete Information der Bauherrschaften und des Gewerbes durch die öffentliche Hand vor. Die Handlungsspielräume seitens der Gemeinde sind vor allem Information und Beratung von Fachleuten und Bauherrschaften, aber auch Anreize zu schaffen (z.B. Vorzeigeobjekte kommunizieren und Auszeichnen) und Vorgaben zu prüfen. Die Gemeinde kann als Vorbild mit ihren eignen Bauten wirken und sich durch aktive Information und durch Unterstützung bei Abklärungsbedarf (z.B. Machbarkeitsstudie Grundwasserpotenzial) einbringen.

Unsere Anregungen/Vorschläge:

Massnahmeblätter

Folgende Erweiterungen resp. Konkretisierung der Massnahmen M4, M5, M6, M9 M13 zu Aspekten der Kommunikation / Information sollen in den Augen des LF deshalb aufgenommen werden:

Massnahmenblatt M4

Vorgehen 1. "Proaktive und regelmässige Information und Beratung von Grundeigentümern und Bauherrschaften durch die Bauverwaltung"

Massnahmenblatt M5

Vorgehen 2. "Proaktive und regelmässige Information und Beratung von Grundeigentümern und Bauherrschaften durch die Bauverwaltung"

Massnahmenblatt M6

Vorgehen1: "Proaktive und regelmässige Information der Bevölkerung, insbesondere der Waldbesitzer und Bauherrschaften"

Massnahmenblatt M9

Vorgehen 1. "Proaktive die Kommunikation fördern, Grundeigentümer und Bauherrschaften regelmässig informieren und motivieren durch die Bauverwaltung"

Massnahmenblatt M13

Gemäss den unten aufgeführten Überlegungen anpassen:

Die Gemeinde motiviert die Bevölkerung zu Effizienz und zum Einsatz von erneuerbaren Energien. Sie nimmt insbesondere proaktiv die Pflicht zur Information über Energieeffizienzmassnahmen bei Gebäudesanierungen wahr. Die Information kann von der Gemeinde, wie auch von privaten Organisationen gestaltet werden. Die Gemeinde legt jährlich einen Betrag (Vorschlag CHF 5'000.-) fest, der für solche Informationen an die Gemeindeglieder gedacht ist, die den Energierichtplanmassnahmen oder gleich gelagerten Bemühungen im Sinne der Energiestrategie 2050 entsprechen.

Begründung: Damit ist es möglich, dass die Gemeinde ihre Aufgabe an Bürgerinitiativen abgibt, in jedem Fall aber über ein kleines Budget für diese Aufgabe verfügt. Das LF denkt konkret an Informationsveranstaltungen in Zusammenarbeit mit der Regionalen Energieberatung und/oder mit dem lokalen Gewerbe, Tage der offenen Türe, (Energietag) und Informationsbroschüren / -flyer in alle Haushalte.

Erläuterungsbericht

Im Erläuterungsbericht (2.3.1.) wird in den Legislaturzielen 2014 – 2017 festgehalten:

- Umwelt und Betriebe: Wir wollen im Umweltbereich eine Vorbildfunktion übernehmen.
- Hochbau: Gemeindegliederschaften sind auf Energieeffizienz überprüft.
- Ausschuss Raumplanung: Das verdichtete Bauen in der Gemeinde Frutigen wird gefördert.

Neu existiert ein Zukunfts- und Leitbild der Gemeinde Frutigen das weitere Ziele mit Bezug zum Energiethema aufführt. Diese sollen in diesem Kapitel zusätzlich aufgenommen werden.

Richtplankarte

Legende Festlegungen zu Anlagen

Bitte beim obersten Symbol der Legende noch den Begriff ergänzen.

Besten Dank für die wohlwollende Prüfung unserer Eingaben.

Freundliche Grüsse
Vorstand Liberales Frutigen